

05. November 2015



**QUINT
ESSENZ
KULTUR**

EIN DISKURS
IN 5 AKTEN

Pressemitteilung 2 /2015

„Was soll das Theater?“ Armin Petras und Kathrin Tiedemann diskutieren über die Zukunft des Theaters

Veranstaltung am Montag, 23.11., 20 Uhr, an der AdK in Ludwigsburg

Ludwigsburg, 05.11.2015 (IKM) – Die deutsche Theaterlandschaft gilt als einzigartig auf der Welt. Für die einen ist sie Ort der Erbauung und Unterhaltung, für die anderen der Vermessung gesellschaftlicher Zustände. Dennoch ist das Theater in die Krise gekommen. „Was soll das Theater?“ Dieser Frage gehen am Montag, 23. November, 20 Uhr, der Intendant des Schauspiels Stuttgart, Armin Petras, und die Künstlerische Leiterin und Geschäftsführerin des Forum Freies Theater Düsseldorf, Kathrin Tiedemann, in einem Podiumsgespräch in der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg (AdK) nach.

Der Abend findet im Rahmen der Reihe Quint Essenz Kultur statt, die das Institut für Kulturmanagement Ludwigsburg mit Partnern aus Kultur und Wissenschaft aus Anlass seines 25-jährigen Bestehens veranstaltet. Nach dem Auftakt der Reihe zum Thema „Wieviel Kultur braucht die Gesellschaft?“, der im Oktober an der PH Ludwigsburg stattfand, rückt nun ein Kulturbetrieb in den Fokus.

Das Repertoiretheater gilt als ein Aushängeschild der deutschen Kulturlandschaft, wird aber auch als ihr Problemkind bezeichnet. Warum ist das Theater Anlass für Krisenszenarien? Im Podiumsgespräch, das Prof. Dr. Elisabeth Schweeger, Direktorin der AdK, moderiert, legen die Gäste ihre Positionen zur aktuellen Lage des Theaters in Deutschland dar. Dabei nehmen sie auch zu gängigen und kritischen Meinungen über das deutsche Theatersystem Stellung - etwa dem Urteil, dass das Theater eine starre und wirklichkeitsfremde Institution sei, während die Freie Szene nur für einen kleinen elitären Kreis arbeite. Auf dem Prüfstand steht aber auch die (Selbst-)Definition der Stadt- und Staatstheater, die sich als Institutionen ansehen, in denen sich die Zuschauer ihre Weltbilder bewusst werden und sie reflektieren können - schließlich formuliert das Theater selbst den Auftrag und Anspruch, Spiegel der Gesellschaft zu sein.

Der zweite Akt des Diskurses, „Was soll das Theater?“, findet in einer der wichtigsten Ausbildungsstätten für den deutschen Theaternachwuchs, der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg statt (Bühne).

Der Eintritt beträgt 10 Euro, ermäßigt 5 Euro.

Pressekontakt:

Clarissa Beckert, Esther Janiesch, Clara Sachs
Studierende und PR-Beauftragte

Institut für Kulturmanagement
PH Ludwigsburg
Reuteallee 46, 71634 Ludwigsburg
Tel. 0049 (0)7141 140 411
Mail. quintessenzkultur@gmail.com

Weitere Informationen:

www.quintessenzkultur.wordpress.com
facebook.com/qekultur

Fotohinweis: Logo Quint Essenz Kultur (Grafik & Design Stella Holz)



**QUINT
ESSENZ
KULTUR**

EIN DISKURS
IN 5 AKTEN